

Es gilt das gesprochene Wort!

Anrede,

mit 300 Jahren gehört man zweifelsfrei zu den ältesten Vereinen, die es im Kreis Euskirchen und sogar im ganzen Land gibt.

Ich finde es ganz toll, dass es heutzutage, in einer Zeit, in der nicht wirklich vieles Bestand hat, noch junge Menschen gibt, die alte Traditionen lebendig halten.

Ich habe Ihre professionelle Festschrift in den Händen gehalten und war ganz am Schluss an der Stelle angekommen, an der die Junggesellen sich vorstellen.

Ich fand besonders interessant zu lesen, warum die einzelnen sich für die Hockenbroicher Junggesellen entschieden haben.

In jedem dieser Statements verbirgt sich eigentlich das, was den Verein ausmacht:

Verbundenheit zum Heimatort, gute alte (Familien) -tradition, Zusammenhalt im Dorf und nicht zuletzt Spaß an der Freude,.

Sie, liebe Kirchheimer, geben mir sicher Recht, dass die Junggesellen durch die Ausrichtung der Feierlichkeiten im Mai und der Kirmes im September einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben hier in Dorf leisten.

Man könnte sogar sagen, dass sich die Hockenbroicher Junggesellen den Slogan des Kreises Euskirchen - "Einfach wohl fühlen" vorbildlich zu Herzen genommen haben und das Ihre dazu beitragen, dass sich dieser Slogan für alle Kirchheimer erfüllt.

Bei so vielen jungen und engagierten Männern wird es sicher kein Problem sein, den Verein auch in den nächsten Jahren aufrecht zu erhalten.

So lange es so nette Damen in Kirchheim und Umgebung gibt, werden sich die jungen Herren sicher drum reißen bei den Hockenbroicher Junggesellen mit zu machen.

Ich wünsche Ihnen jetzt schon eine erfolgreiche Kirmes im September und würde gerne dann -natürlich als Ihr Landrat- wieder zu Ihnen kommen und mit Ihnen feiern!